

binand Gruner wird auch fernerhin die Cassenangelegenheiten besorgen; D. Goldhorn, bei dem die sämtlichen Competenten, empfohlen oder nicht, sich zu melden haben, wird, wie bisher, die Schul- und Armuthszeugnisse prüfen, und eben so der Waagedirector Goetz die Führung der Bücher besorgen, die Anweisungskarten ausstellen, und, als ursprünglicher Gründer des Unternehmens, über die von den Beitragenden nicht selbst besetzten Stellen entscheiden. An ihn sind daher auch zuerst die Unterzeichnungen abzugeben.

Wer nur einige Ahnung hat von dem allseitigen Einflusse der Wissenschaften auf die Fortleitung unsers Geschlechtes zu dem höchsten von dem heiligen Gotte ihm gesetzten Ziele, dem ist es auch klar, wie dieser Verein einer von denen sey, bei welchem sich fast handgreiflich die Wahrheit des alten Ausspruches bestätigt: wer sich des Armen erbarmet, der leihet dem Herrn! Im Monat September 1831. Der Vorstand des Freitischen.

Kunst - Anzeige.

Bei mir ist zu haben:

Das Portrait der französischen Schauspielerin Demoiselle Lancestre, lith. Folioformat à 20 Gr.

Dasselbe klein in Kupfer gest. und colorirt à 2½ Gr.

Leopold Michelsen.

Anzeige. Hierdurch beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir auf hiesigem Plage (am Markte Nr. 2) eine

Droguerie - und Farbwaaren - Handlung,

unter der Firma

Spahn & Büttner,

errichtet haben; wir bitten um gütiges Vertrauen, und werden gern alles Mögliche thun, um dasselbe zu verdienen. Leipzig, den 21. September 1831. Spahn & Büttner.

Nachricht für Blumenfreunde.

P. Dubshoorn & Comp., Blumisten aus Lisse bei Harlem, machen hierdurch ihren geehrten Kunden und allen Blumenfreunden bekannt, daß ihre holländischen Blumenzwiebeln, welche dieses Mal von ausgezeichneter Schönheit sind, allhier eingetroffen, und daß der Verkauf von heute an beginnt, in ihrem Mesloca, neuer Kirchhof Nr. 299, bei Herrn F. H. Meißner jun.

Für Blumenfreunde.

R. C. Affourtit, Blumist aus Lisse bei Haarlem, macht hierdurch bekannt, dass seine diessjährige Herbstsendung von auserlesenen Blumenzwiebeln jeder Gattung bereits angekommen ist, und dass der Verkauf derselben bereits von heute an statt findet.

Anzeige. Das allgemein berühmte, echte

Eau de Cologne und Eau de Cologne double,

von Carl Anton Zanoli, hohe Straße Nr. 92, in Köln,

ist zu bekommen bei Friedr. Heinr. Meißner, neuer Kirchhof Nr. 299 allhier.

Anzeige. Strohhüte werden schön schwarz und braun gefärbt, und jede verlangte Aenderung sauber und billig befördert, bei

Julie Ahlemann, geb. Rückart, Böttchergäßchen Nr. 435.